Der gesprungene Becher

Epheser 4:31-5:2

Einleitung – Eine meiner Lieblingslektionen und -geschichten über meine Familie handelt von einer gesprungenen Tasse.

- Eine Lieblingstasse wurde wertvoller, weil _____

_____

- Diese Tasse machte uns zu besseren Menschen, weil _____

_____

Die gesprungene Tasse und die Gemeinde

Es gibt eine Parallele zwischen dieser Geschichte und der Gemeinde.

_____

_____

„Ein geknicktes Rohr wird er nicht zerbrechen, und einen glimmenden Docht wird er nicht auslöschen." (Jesaja 42,3)

- Die „Risse" befinden sich nicht immer an derselben Stelle.

_____

_____

_____

Wie man mit einer gesprungenen Tasse umgeht – Epheser 4,32–5,2

Diese Passage steht in der Mitte eines langen Abschnitts darüber, wie wir miteinander in der Gemeinde umgehen sollen.

_____

_____

Paulus, der Apostel, gibt drei Regeln für den Umgang mit „gesprungenen Tassen".

Regel Nr. 1 – Sei _____ **- 4,32a**

Das Wort im Griechischen bedeutet „... Gutes zu tun."

_____

_____

Freundlichkeit stärkt andere Menschen.

_____

_____

Regel Nr. 2 – Sei _____ **- V. 4,32b**

Herzlichkeit bedeutet nicht, ein Schwächling oder weich zu sein.

_____

_____

Herzlichkeit zeigt sich, wenn:

A. _____

B. _____

C. _____

Jesus war am freundlichsten zu den Blinden unter allen.

_____

_____

Regel Nr. 3 – Sei _____ **- V. 4,32c**

Vergebung auf zwei Ebenen:

1. Vergebung auf direkter _____

2. Vergebung als Haltung der _____

- Geistliche Schadensbegrenzung erfordert: _____

Wir müssen daran denken, dass Gott so herzlich mit uns umging, dass _____

_____

Zusammenfassung

Der Hauptgedanke wird in 5,1–2 zusammengefasst:

- Die Liebe der Heiligen zu Christus ist wie _____

_____

- Die Liebe Christi zu den Heiligen ist wie _____

_____

Bitte lasst uns an unsere „Absplitterungen“ und „Prellungen“ denken.

Einladung

Werde ich heute meinen _____ zu Christus bringen?

_____